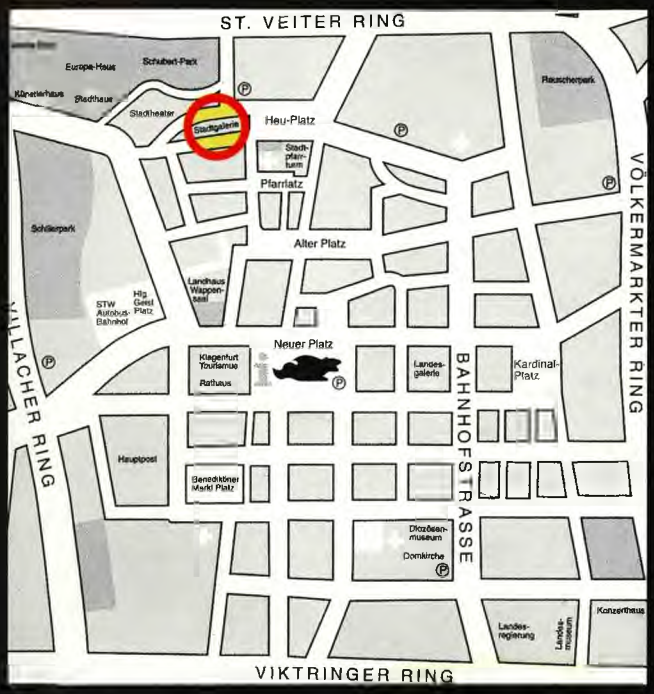

MANFRED DEIX Good Vibrations

26. Jänner bis 11. März 2001

STADTGALERIE
KLAGENFURT

THEATERGASSE 4, 9020 KLAGENFURT, TEL. 537-545
ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG BIS FREITAG VON 10 BIS 19 UHR
SAMSTAG VON 10 BIS 17 UHR, SONN- UND FEIERTAG VON 10 BIS 15 UHR
AM FASCHINGSDIENSTAG IST DIE GALERIE GESCHLOSSEN

Eintritt:

ATS 70,–/ermäßigt ATS 40,–
Kultur-Card, ÖKS-Card ATS 50,–
Schüler einzeln ATS 30,–
Schüler in Gruppen ATS 20,–

e-Mail: stadtgalerie@teleweb.at
Internet: www.galerie.klagenfurt.at

„LICHTERMANN", 1990, © MANFRED DEIX, 2001

DEIX
GOOD VIBRATIONS

AUSSTELLUNG
VOM 26. JÄNNER
BIS 11. MÄRZ 2001

STADTGALERIE
KLAGENFURT

Manfred Deix, der bedeutendste österreichische Karikaturist und Satiriker, ist ein unerbittlich Begnadeter. Treffsicher wie ein Scharfschütze. Unbequem für eine verlogene Welt.

Sein Werk steht in der Tradition der kritischen Kunst. Karikatur und Bildsatire sind seit Jahrhunderten geeignete Mittel, um Unmenschlichkeit anzuprangern, Unmoral und soziale Ungerechtigkeiten aufzudecken und die Winkelzüge der Politik zu demaskieren. Unzulänglichkeiten und Schwächen der Menschen werden reflektiert, ihre Mißgeschicke und Torheiten, ihre Dummheit und ihr Dünkel werden verhöhnt. Mit Hilfe des Überzeichneten, des Grotesken und des Absurden werden aber nicht nur Mißstände vor dem Auge des Betrachters aufgedeckt, er wird auch unterhalten, berührt oder erschüttert.

Quelle: http://www.kunsthauswien.com

Marilyn Krenn/ Marilyn Krenn, 1997

Erotische Damenmode/ Erotic Women´s Fashion, 1995

Manfred Deix, the most important Austrian cartoonist and satirist, is a man of relentless gifts. With the sure aim of a sharpshooter. An annoyance to a world full of lies.

His work is part of the tradition of critical art. Caricature and pictorial satire have for centuries been the most apt instruments for denouncing inhumanity, revealing immorality and social injustice and unmasking the shady maneuverings of politics. Human inadequacies and weaknesses are reflected, mishaps and follies, stupidity and presumptuousness are made fun of. But the exaggeration, the grotesque and absurd depiction not only reveal to the viewer what needs to be corrected, they are themselves a source of entertainment: they reach him, they shock him.

Droht Österreich die Überfremdung? / Is Austria About to Be Overpopulated with Foreigners? 1990

Opernball/ Opera Ball, 1985

Alle Abbildungen: © Manfred Deix 2001